

Tomas Prinz meldet sich zurück

Als Fris?r der M?nchener Schickeria hat Tomas Prinz schon so einiges geh?rt und gesehen. Und doch ist er nach all den Jahren immer wieder zu ?berraschen - diesmal von Charlotte Auerbach, einer Jugend-Ikone aus den 70ern. Sie ist aus dem warmen Kalifornien nach Deutschland zur?ckgekehrt, um fortan eine tragende Rolle in der TV-Soap "So ist das Leben" zu spielen. Und weil sie gewohnt ist immer alles zu bekommen, kriegt sie auch diesmal ihren Willen - Prinz ?bernimmt die Stylingberatung bei "SidL" und hofft mit seinem Schwung den so notwendig frischen Wind in die Serie zu bekommen.

Seit l?ngerem versucht Producerin Tina Schmale nun schon, "SidL" aus dem Quotentief zu ziehen, aber bislang ist sie mit jedem Versuch gescheitert. Das k?nnte allerdings auch an Zacharias Rosendr?ger liegen. Der Hauptautor der Serie hat seine eigenen Vorstellungen von gutem Fernsehen - und setzt diese mit all seinen Mitteln durch. Doch eines Morgens hat dies ein j?hes Ende: Rosendr?ger wird tot in seiner "Schreibstube" aufgefunden. Selbstmord und Unfall schlie?t Freizeit-Inspektor Prinz von vornherein aus. Bleibt also nur noch Mord. Aber wer kommt als T?ter in Frage? Bekannterma?en ist in einem Aufnahmestudio jeder verd?chtig - und alles m?glich.

Abgesehen von Producerin Tina, die den Drehbuchautoren schon l?nger und besser kennt als ihre eigene Serie, haben mindestens eine Handvoll Menschen durchaus ein Motiv f?r diese hinterh?ltige Tat. "Trixie"-Darstellerin Viktoria kommt daf?r ebenso in Frage wie Komparse Lukas Beyerle. Ihr drohte der Rausschmiss und damit ein Karriereende. Sein Onkel hingegen beging vor kurzem Selbstmord - daf?r will Lukas nun Gerechtigkeit. Einzig Tomas Prinz kann hier noch den wahren T?ter ?berf?hren, denn abermals erweist sich die M?nchener Mordkommission als unf?hig ...

Christian Sch?nemann setzt in "Daily Soap" seinen Kultermittler Tomas Prinz nun schon zum vierten Mal auf einen heiklen Fall an, den der Fris?r mit Leichtigkeit und trotzdem spitzfindiger Raffinesse zu l?sen wei?. Unter die Kategorie "Konventionell" f?llt dieser Kriminalroman sicherlich nicht, denn die Lekt?re wird stets von einer gewissen Frische begleitet und ist mit gleichviel genialem Sprachwitz gew?rzt. Jede einzelne Seite schenkt hier vorz?gliche Unterhaltung, die zuweilen f?r einen Hauch G?nsehaut wegen der unterschwelligten Spannung wie auch wegen der ?berbordenden Gef?hle der Protagonisten verspricht.

Mit "Daily Soap" beweist der deutsche Autor Christian Sch?nemann abermals, dass ein spannender Kriminalfall und Humor sich keineswegs ausschlie?en m?ssen. Vielmehr sind sie die W?rze des (Leser-)Lebens, die Literatur erst so richtig attraktiv und auch anspruchsvoll macht.

Susann Fleischer 21.02.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info